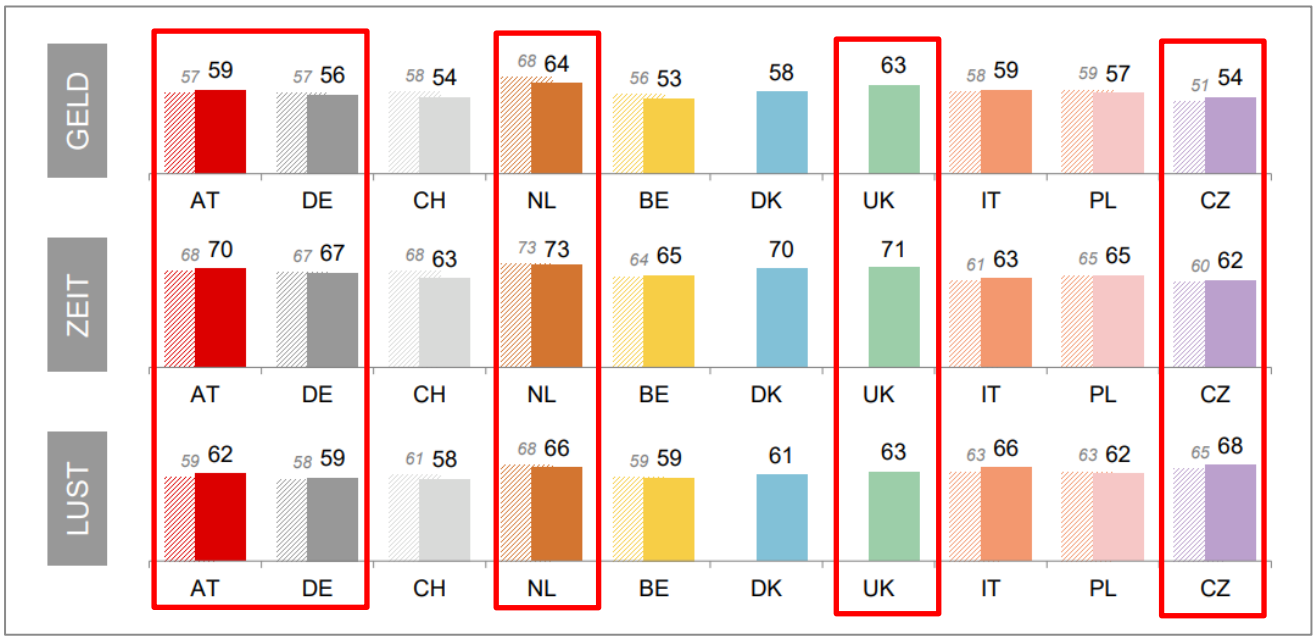
Ergebnisse der Sommerpotentialstudie 2025

Sommerreisepläne in den zehn wichtigsten Herkunftsmärkten – Fokus Zielmärkte für Oberösterreich (AT, DE, NL, CZ, UK)

Geld, Zeit, Lust auf Sommerurlaub

Die Voraussetzungen sind gut: 50% bis 60% der Befragten haben das nötige Geld zum Reisen, 60% bis 70% haben auch Zeit und Lust im Sommer 2025 Urlaub zu machen. Gegenüber dem Vorjahr gibt es in fast allen Märkten leichte Anstiege, ausgenommen Schweiz und Niederlande.

Für die oberösterreichischen Zielmärkte Österreich, Deutschland, Niederlande und Tschechien zeigt sich großteils eine positive Entwicklung. Ausnahme ist der Faktor Geld auf den Märkten Deutschland und Niederlande sowie der Faktor Lust am Markt Niederlande. Alle anderen Faktor-Marktkombinationen weisen im Vergleich zum Vorjahr gestiegene Werte aus. Besonders hervorzuheben ist der Markt Tschechien, der deutliche Steigerungen verzeichnet. Neu in der Erhebung ist der Markt Großbritannien, weshalb es hier keinen Vergleichswert gibt.



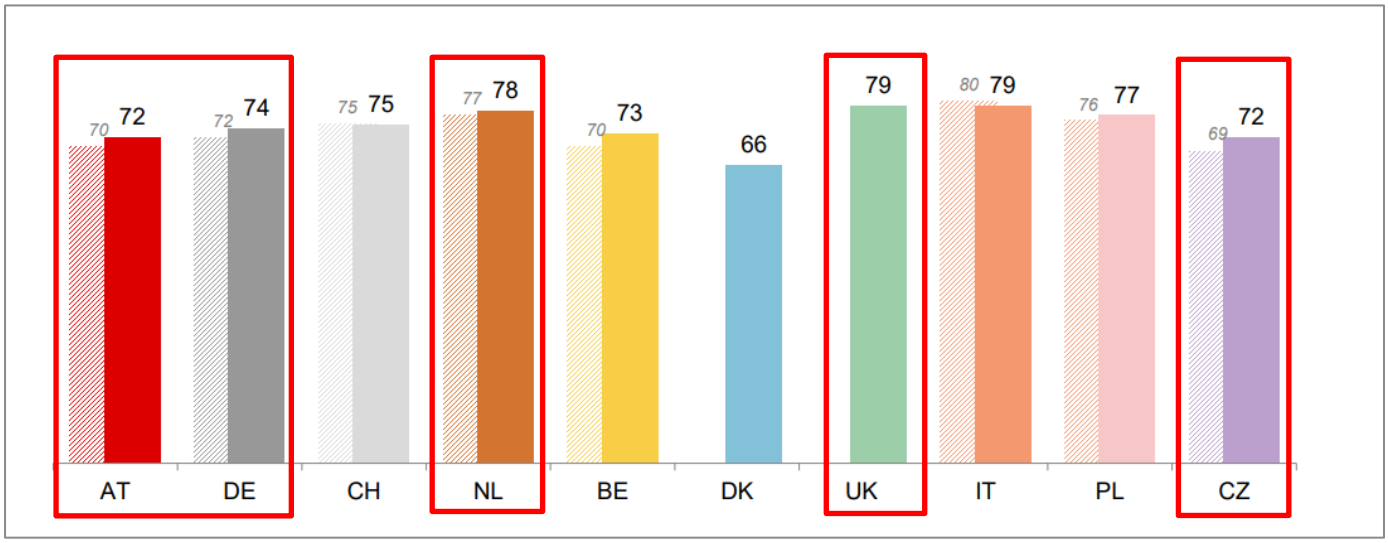
Urlaubsreisen Sommer 2025 im Vorjahresvergleich: Reisen-Wollen und Reisen-Können
Quelle: Studie Sommerpotentiale 2025 von Österreich Werbung/NIT
Hinweis: Die Zielmärkte für Oberösterreich (AT, DE, NL, UK, CZ) wurden in rot markiert.

Bezüglich der persönlichen wirtschaftlichen Situation erwartet der Großteil der Befragten innerhalb des nächsten Jahres eine stabile Entwicklung oder Verbesserung. 17% bis 25% der Befragten fühlen sich durch die Inflation aber immer noch sehr belastet. Bereiche, in denen in

den letzten zwölf Monaten vorrangig gespart wurde, sind Gastronomie, Kleidung, Strom und Lebensmittel. 17% bis 30% haben auch bei Urlaubs- oder Kurzreisen gespart.

Urlaubspläne

In allen Märkten geben 70% bis 80% der Bevölkerung an, im Sommer 2025 sicher verreisen zu wollen (mit Ausnahme von Dänemark: 66%). Fast überall sind die Werte somit leicht höher als vor einem Jahr bzw. auf hohem Niveau stabil.
Oberösterreichs Zielmärkte verzeichnen ebenso Steigerungen. In Tschechien entwickelt sich der Anteil jener mit Urlaubsplänen besonders erfreulich (2024: 69%; 2025: 72%). Österreich, Deutschland und Niederlande verzeichnen leichte Steigerungen.



Positive Reisepläne im Sommer 2025 im Vorjahresvergleich
Quelle: Studie Sommerpotentiale 2025 von Österreich Werbung/NIT
Hinweis: Die Zielmärkte für Oberösterreich (AT, DE, NL, UK, CZ) wurden in rot markiert.

Reiseziele

Bei den Reisezielen im Sommer 2025 zählen in allen Märkten das Inland, die jeweiligen Nachbarländer und das Mittelmeergebiet zu den beliebtesten. Österreich steht bei den Urlaubsplanenden im In- und Ausland hoch im Kurs: 22,5 Mio. Personen aus den zehn abgefragten Märkten haben feste oder ziemlich sichere Reisepläne für Österreich. Das sind 1 Mio. mehr als im Vorjahreszeitraum.

Im Inland ist Österreich das Top-Ziel – 42% der Österreicher:innen werden ihren Sommerurlaub höchstwahrscheinlich in Österreich verbringen. In Deutschland und der Schweiz liegt Österreich auf Rang 6, in Tschechien und Italien auf Rang 11, gefolgt von den Niederlanden auf Platz 12. Trotz leichter Verschiebungen bleibt die Position Österreichs stabil.

	AT	DE	CH	NL	BE	DK	UK	IT	PL	CZ
1	AT 42%	DE 52%	IT 33%	NL 34%	BE 39%	DK 51%	UK 34%	IT 69%	PL 57%	CZ 53%
2	IT 31%	IT 17%	CH 31%	DE 23%	FR 27%	DE 24%	ES 24%	ES 19%	IT 19%	IT 18%
3	HR 22%	ES 16%	DE 25%	ES 21%	ES 22%	ES 19%	IT 18%	GR 15%	HR 16%	GR 16%
4	DE 20%	GR 11%	ES 16%	FR 20%	NL 18%	GR 16%	FR 17%	FR 13%	GR 14%	SK 15%
5	GR 11%	FR 11%	FR 15%	IT 15%	IT 15%	FR 15%	GR 16%	HR 8%	ES 13%	HR 15%
		6. AT 9%	6. AT 11%	12. AT 6%	13. AT 4%	17. AT 4%	26. AT 3%	11. AT 4%	22. AT 2%	11. AT 7%
Vergleichswerte Sommer 2024:	AT: 38% (1)	AT: 10% (5)	AT: 11% (6)	AT: 6% (10)	AT: 3% (14)			AT: 3% (14)	AT: 2% (21)	AT: 7% (9)

TOP 5-Reiseziele im Sommer 2025 („höchstwahrscheinlich“)
Quelle: Studie Sommerpotentiale 2025 von Österreich Werbung/NIT
Hinweis: Die Zielmärkte für Oberösterreich (AT, DE, NL, UK, CZ) wurden in rot markiert.

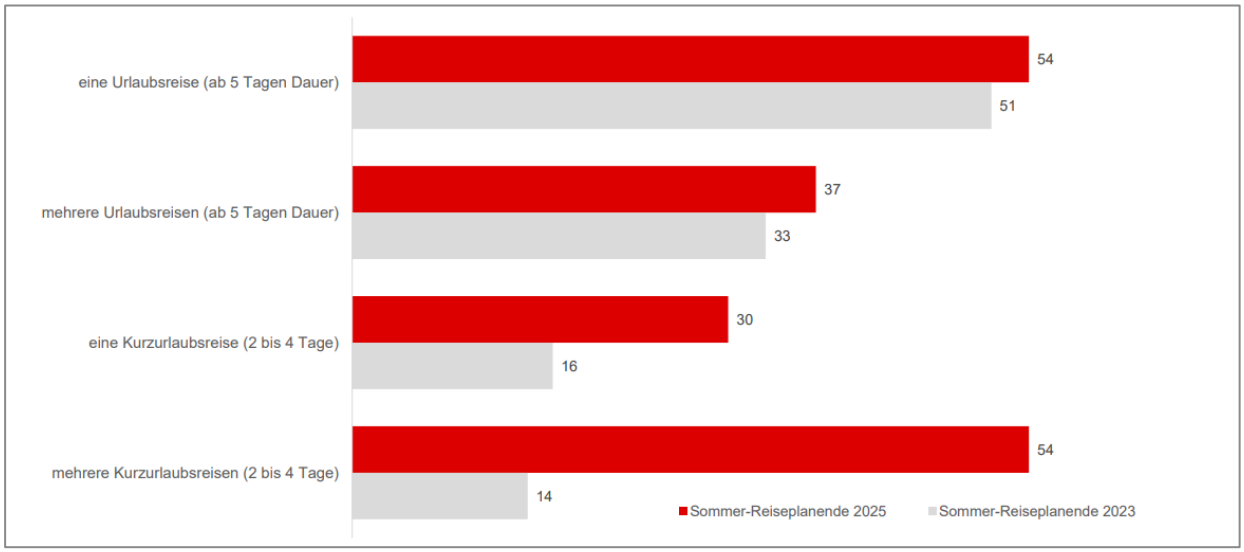
Buchungszeitpunkt und Inspirationsquellen

Rund 35% bis 55% der Befragten hatten ihre Reise zum Zeitpunkt der Erhebung im März 2025 bereits gebucht. Wer noch nicht gebucht hat, plant dies meist mit einem Vorlauf von 1 bis 3 Monaten vor der Abreise. Die höchsten Buchungsraten verzeichnen die Niederlande, Großbritannien und die Schweiz mit jeweils über 50%.

Familie/Freunde/Kolleg:innen und die eigene Urlaubserfahrung zählen zu den wichtigsten Inspirationsquellen. Außerhalb dieser zeigen sich große Unterschiede in den Märkten: Beispielsweise spielen Websites in Italien, Polen, Tschechien, Großbritannien und Dänemark eine deutlich größere Rolle als in den anderen Märkten. In Österreich, der Schweiz und Belgien gibt es überdurchschnittlich viele potenzielle Gäste, die Prospekte/Flyer/Kataloge nutzen. Social Media als Inspirationsquelle schwankt stark zwischen 7% und 20% abhängig von den Märkten und Kanälen.

Art und Anzahl der Reisen

50% bis 60% der Befragten planen im Sommer 2025 eine Reise mit fünf oder mehr Tagen, weitere 30% bis 40% planen mehrere Reisen. Kurzreisen werden von 75% bis 95% geplant. Auffällig ist, dass viele – in fast allen Märkten rund 50% der Befragten – mehr als eine Kurzreise planen.



Geplante Reiseanzahl Sommer 2025 vs. Sommer 2023
Quelle: Studie Sommerpotentiale 2025 bzw. Sommerpotenziale 2023 von Österreich Werbung/NIT

Ausgabenpläne

Etwa 40% der Befragten planen für ihre diesjährigen Reisen im Sommer gleich viel auszugeben wie im Vorjahr. 29% rechnen mit höheren Ausgaben. 12% wollen weniger Geld ausgeben als 2024.

Urlaubsmotive

Entspannung, Sonne/Wärme, Meer/Strand, Landschaft, Spaß, gemeinsame Zeit, Erholung und Kulinarik zählen zu den beliebtesten Urlaubsmotiven in fast allen Märkten. Zusätzlich zeigen sich regionale Unterschiede: So ist beispielsweise die Nähe des Wassers und das Naturerlebnis auf den Märkten Österreich, Deutschland, Schweiz, Polen und Tschechien wichtig. Sightseeing ist besonders für potenzielle Gäste aus Deutschland, Großbritannien, Polen und Tschechien wichtig. Auf landestypische Speisen/Getränke legen Befragte aus Österreich, Deutschland, der Schweiz, Großbritannien, Italien und Polen großen Wert.

Die befragten Sommer-Reisenden werden insbesondere Badeurlaub am Meer, Erholungsreisen, Natururlaube und Städtereisen unternehmen. Das Österreich-Potenzial plant großteils Wander-, Berg- und Erlebnisreisen, allerdings auch Rad-, Mountainbike-, Abenteuer- und Wellnessurlaube.

Nachhaltigkeit

Für 10% bis 20% der Befragten ist Nachhaltigkeit bei der Reiseplanung entscheidend, für 30% bis 50% mitentscheidend. Starke Unterschiede gibt es dazu in Ausgangslage und Verständnis auf den einzelnen Märkten: In den Niederlanden etwa ist Nachhaltigkeit Teil des Alltags, während in Polen Mülltrennung oder unberührte Natur mit Nachhaltigkeit verbunden werden.

Fazit

- Die Voraussetzungen für Sommerurlaub 2025 sind auf allen Märkten gut. Auch wenn die hohe Inflation immer noch belastend ist, blicken viele positive in die Zukunft und erwarten eine Verbesserung oder eine stabile Entwicklung ihrer eigenen finanziellen Situation.

- In fast allen Märkten sind die Werte für Zeit, Geld und Lust für Sommerurlaub gestiegen, auch wenn die potenziellen Gäste mit gleichbleibenden oder sogar steigenden Ausgaben für Reisen rechnen. 70% bis 80% geben an, im Sommer 2025 sicher verreisen zu wollen.

- Auch für Österreich ergeben sich sehr positive Erwartungen: 22,5 Mio. Personen aus den zehn abgefragten Märkten werden im Sommer 2025 höchstwahrscheinlich eine Österreich-Reise machen. Das entspricht einem Zuwachs von 1 Mio. Ankünfte.

06.05.2025

Quelle:
Sommerpotentiale 2025 von Österreich Werbung/NIT